

3 Wer klopft denn da?

An dieser Stelle hat man einen Blick auf gleich mehrere tote Bäume mit Löchern. Wenn ihr lauscht könnt ihr vielleicht ein Klopfen hören. Dann ist ein Specht am Werk und hämmert mit seinem Schnabel ein Loch. Dort sucht er nach Nahrung oder baut eine Höhle zum Brüten.

N50°35.435 E008° 41.922



4 Mietwohnung für Vögel

Da alte Bäume gefällt werden, brauchen die Vögel neue Behausungen. Deshalb finden sich überall Vogelhäuser, die eine entfernte Baumhöhle ersetzen sollen.

N50°35.436 E008° 41.753



5 Flugschneise für schnelle Segler

Der "Große Abendsegler" ist eine der größten Fledermausarten in Deutschland. Er schläft in Baumhöhlen und jagd am Waldrand oder an Fließgewässern. Deshalb ist der Philosophenwald perfekt für ihn.

N50° 35.528 E008° 41.908

6 Baum fällt!

Diese mächtige Eiche ist umgestürzt. Die seit Jahren anhaltende Trockenheit setzt unseren Wäldern zu und Bäume sterben deshalb ab. Die toten Bäume sind aber wichtig für die Tiere, die ihre Höhlen darin bauen. Auch wenn die Bäume umstürzen, bieten sie weiterhin einen Lebensraum für viele Insekten oder Pilze, wie dem Baumschwamm.

N50° 35.525 E008° 41.972



7 Noch mehr Höhlen

Specht-Männchen bauen mehrere Höhlen und das Weibchen sucht sich eine aus, um dort ihre Eier zu legen. Das Weibchen hat oft zwei Partner und legt für beide Eier. Zunächst hilft sie bei beiden Nestern mit. Am Ende kümmert sich das Weibchen nur noch um das erste Gelege und der zweite Partner muss alleine klar kommen.

N50° 35.467 E008° 42.067

8 Fastfood für Tiere

Da die Insekten immer weniger werden, finden alle Vögel das ganze Jahr über weniger Futter. So ist es gut, wenn das ganze Jahr über artgerechtes Futter an festen Stationen angeboten wird.

N50° 35.528 E008° 42.118



9 Fledermaus WG

Eine Baumspalte ist der perfekte Ort für eine Fledermaus WG. Hier übernachten nicht nur der "Große und Kleine Abendsegler", sondern auch Wasserfledermäuse. Der "Große Abendsegler" überwintert auch in solchen Quartieren und hält dort Winterruhe.

N50° 35.609 E008° 42.073



Gießen Marketing GmbH

Südanlage 4 Tel.: 0641 306-1880
35390 Gießen marketing@giessen.de

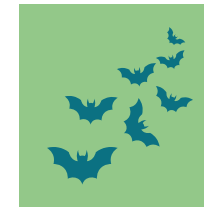
giessen_entdecken

facebook.com/Giessen.Entdecken

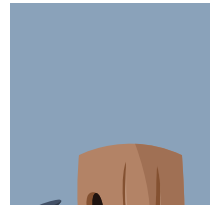
www.giessen-entdecken.de

Besuchen Sie auch unsere Tourist-Information

0641-306 1890 Schulstraße 4 Mo - Fr 10 bis 18 Uhr
tourist@giessen.de 35390 Gießen Sa 10 bis 14 Uhr



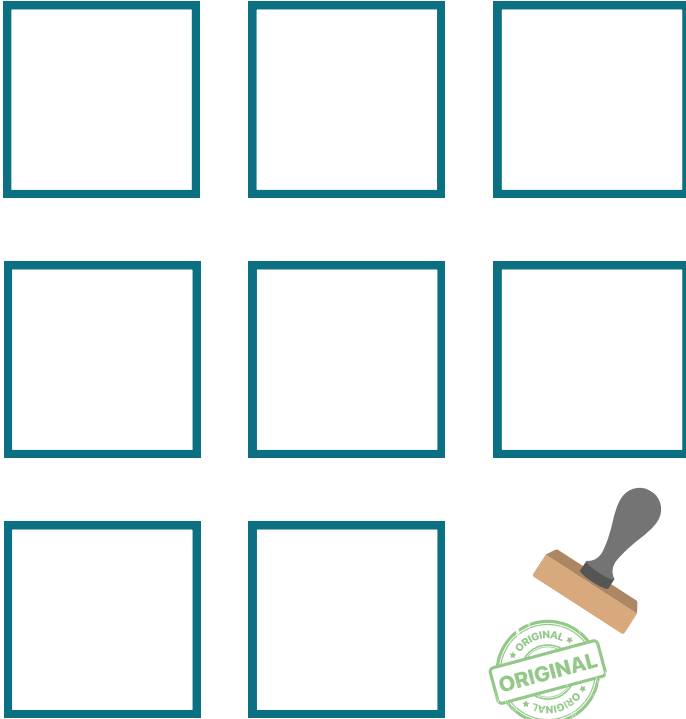
Themenjahr 2026 - Vielfältiges Gießen Stempeljagd im Philosophenwald



Aktion im Rahmen des Themenjahres 2026 "Vielfältiges Gießen"

Natur pur im Philosophenwald! Hier gibt es viel zu sehen und zu entdecken.

Wenn ihr sechs der insgesamt acht Stempel gefunden habt, könnt ihr euch eine kleine Überraschung in der Tourist-Information abholen!



Hinweise!

- Der Aktionszeitraum ist vom 27.03. bis 18.04.2026.
- Pro Stempelkarte mit 6 gültigen Stempeln gibt es eine (1) Überraschung (solange der Vorrat reicht).
- Die ausgefüllte Stempelkarte kann nur in der Tourist-Information (Schulstraße 4) eingelöst werden.
- Der Gewinn wird nicht ausgezahlt.
- Die Teilnahme an der Aktion erfolgt auf eigene Gefahr.



Natur-Hotspots

- 1 Start** *Hier ist kein Stempel versteckt!*
Los geht es am Waldeingang
Ecke Fröbelstraße/Trieb/Lincolnstraße.

Der Philosophenwald erhielt seinen Namen etwa im 19. Jahrhundert, als Professoren und Studierende das Waldstück zum Spaziergehen und zum Führen philosophischer Gespräche nutzten. Heute ist der Philosophenwald immer noch ein beliebtes Naherholungsgebiet, jedoch auch ein wichtiger Rückzugsort für viele Tiere, wie Vögel und Fledermäuse.

Die Fledermäuse schlafen hier tagsüber in Höhlen und Spalten von Bäumen und fliegen nachts auf die Jagd in den Stadtpark Wieseckau oder an die Lahn.

- 2 Waldsicherheit**

In diesem Wald versucht man den Bedürfnissen von Mensch und Tier gerecht zu werden. Die Tiere brauchen alte Bäume mit Höhlen, die Menschen sichere Wege.

Alte Bäume sind jedoch eine Gefahr, da sie plötzlich umstürzen können oder tote Äste abbrechen. Deshalb wurden bestimmte Wege gesperrt, um dort alte Bäume zu erhalten.

Entlang der offiziellen Wege werden Bäume, von denen eine Gefahr ausgeht, gefällt. So werden diese Bereiche sicher für Spaziergänger.

Bitte bleibt deshalb unbedingt auf den offiziellen Wegen!

N50° 35.407 E008° 42.038

